

Neu im Hotel Seepark Thun

7 Credits SGP

21. Fortbildungsveranstaltung
für Pneumologen

pneumology

Programm
25./26. Juni 2026
Hotel Seepark Thun

Herzlich Willkommen

Wissenschaftliches Board

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Dieses Jahr ist es so weit, wir dürfen die 21. Ausgabe der Fortbildungsveranstaltung für Pneumologen durchführen. Wir sind stolz und dankbar, dass diese Fortbildungsveranstaltung auf so grosses Interesse stösst – schön, dass der persönliche Austausch vor Ort nach wie vor so geschätzt wird. Wir bedanken uns herzlich für Ihre Treue und freuen uns, Sie zu dieser 21. Ausgabe im Jahr 2026 einzuladen.

Unser neuer Austragungsort, das Hotel Seepark in Thun, verfügt über eine ausgezeichnete Meeting-Infrastruktur und bietet einen hervorragenden Rahmen für unsere Fortbildungsveranstaltung. Entsprechend freuen wir uns, Ihnen ein abwechslungsreiches Programm mit vielen praxisrelevanten Themen und ausgewiesenen Referentinnen und Referenten zu präsentieren und Sie alle in Thun begrüßen zu dürfen.

Dem bisherigen Fortbildungskonzept bleiben wir treu und laden zum fachlichen Wissens- und Erfahrungsaustausch auf hohem Niveau, im kleinen Kreis von Pneumologen aus Praxis und Spital ein. Unsere Tagung lebt vom aktiven Austausch, von Diskussion und Interaktion unter allen Beteiligten. Auch für den persönlichen Austausch ist im überschaubaren Rahmen unseres Kongresshotels gesorgt.

Die Organisation der Veranstaltung wird in bewährter Weise durch die Firma Advisis übernommen, die als neutrales Bindeglied zwischen Sponsoren und Ärzteschaft wirkt. Dies erlaubt uns eine firmenunabhängige Gestaltung des Programms und die freie Wahl der Vortragenden.

Ein herzlicher Dank geht an die Referentinnen und Referenten, die mit ihren Beiträgen ein interessantes und abwechslungsreiches Meeting versprechen und an die Sponsoren und Advisis AG, die den Anlass erst ermöglichen.

Wir freuen uns auf das Wiedersehen!



Prof. Dr. med. Sebastian Ott



Dr. med. Lukas Kern

Dr. med. Lukas Kern

Chefarzt und Klinikleiter Klinik für Pneumologie
Kantonsspital Winterthur, 8401 Winterthur

Prof. Dr. med. Sebastian R. Ott

Leiter Pneumologie/Thoraxchirurgie, Chefarzt Pneumologie
St. Claraspital AG, 4002 Basel

Referentinnen und Referenten

Dr. phil. Regula Gehrig Bichsel

ehemals Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie MeteoSchweiz, 8058 Zürich-Flughafen

PD Dr. med. Mona Lichtblau

Leitende Oberärztin, Klinik für Pneumologie, Universitätsspital Zürich, 8091 Zürich

PD Dr. med. Thomas Gaisl

Ph.D., Oberarzt, Klinik für Pneumologie, Universitätsspital Zürich, 8091 Zürich

Prof. Dr. med. Jürgen Hetzel

Leitender Arzt, ärztliche Leitung Bronchoskopie, Universitätsspital Basel, 4031 Basel;
Universität Tübingen, Tübingen, Deutschland

Prof. Dr. Dr. med. Martin H. Brutsche

Chefarzt Klinik für Pneumologie und Schlafmedizin, HOCH Health Ostschweiz, 9007 St.Gallen

Prof. Dr. med. Alexander Möller

Leiter pädiatrische Pneumologie, Universitäts-Kinderspital Zürich, 8008 Zürich

PD Dr. med. Jacqueline Pichler Hefti

PD Dr. med. Jacqueline Pichler Hefti, Swiss Sportclinic Bern, 3014 Bern

Prof. Dr. med. Esther Irene Schwarz

Leitende Ärztin, Stv. Klinikdirektorin, Klinik für Pneumologie, Universitätsspital Zürich, 8091 Zürich

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 25. Juni 2026

14.45 – 14.50 Uhr Begrüssung / Einführung
Prof. Dr. med. Sebastian Ott, Claraspital Basel
Dr. med. Lukas Kern, Kantonsspital Winterthur

14.50 – 15.00 Uhr Einführung Klinische Perlen
Prof. Dr. med. Sebastian Ott, Claraspital Basel
Dr. med. Lukas Kern, Kantonsspital Winterthur

15.00 – 15.45 Uhr Kleine Lunge, grosses Problem?
Viele chronische Lungenkrankheiten haben ihren Ursprung im Kindesalter und es gibt mehr und mehr Evidenz für ein Tracking der Lungenfunktion vom Schulalter bis im hohen Erwachsenenalter. Trotzdem sind Aetiologien und Pathologien oft unterschiedlich, wie zB der interstitiellen Lungenkrankheiten von Kindern CHILD vs ILD, der Bronchiektasien, der angeborenen Malformationen. Gerade im Vorschulalter ist die sich noch in Entwicklung befindliche Lunge besonders vulnerabel, weshalb Umweltfaktoren besonders relevant sein können.
Prof. Dr. med. Alexander Möller, Universitäts-Kinderspital Zürich

15.45 – 16.30 Uhr Andere Zeiten, andere Pollen – Klimaveränderungen im Fokus
Der Klimawandel mit zunehmendem CO₂, steigenden Temperaturen und veränderten Niederschlagsmustern beeinflusst die Konzentration, Allergenität, Saisonlänge und räumliche Verteilung einer Reihe von Pollenarten. Eine ebenso starke Wirkung auf den Pollenflug haben auch neu gepflanzte Bäume in Städten, die bei häufigeren Hitzewellen und hohen Temperaturen immer wichtiger werden. Eine geeignete Wahl dieser Zukunftsbäume ist für die Allergiesituation entscheidend.
Dr. phil. Regula Gehrig Bichsel, MeteoSchweiz

16.30 – 17.00 Uhr Pause

17.00 – 17.45 Uhr Update pulmonale Hypertonie – Neue Medikamente und Therapien – neues Glück?
Der Vortrag beleuchtet den Einsatz neuer und zukünftiger Medikamente zur Behandlung der Pulmonalen Hypertonie. Welche Patienten qualifizieren für das neue Medikament Sotatercept? Was sind die Wirkmechanismen, die zu erwartenden Effekte und Nebenwirkungen? Was tut sich auf dem Gebiet der PH bei ILD? Welche Medikamente sind in der Pipeline?
PD Dr. med. Mona Lichtblau, Universitätsspital Zürich

17.45 – 18.30 Uhr Goodbye CPAP – Pillen und Spritzen gegen OSA
Die obstruktive Schlafapnoe ist eine heterogene Erkrankung in Bezug auf Pathophysiologie, Präsentation in Schlafstudien, Symptome, Therapieansprechen und Langzeit Outcome. Dieser Heterogenität sollten auch die Therapiekonzepte gerecht werden. Diese Ansätze brechen mit dem klassischen «One-size-fits-all»-Prinzip und eröffnen den Weg zu einer personalisierten Pharmakotherapie der OSA. Insbesondere in Kombination mit etablierteren Therapie haben diese Medikamente das Potenzial, die zukünftige OSA-Therapie zu erweitern und neue Patientengruppen zu erreichen. Ist eine GLP-1/(GIP)-vermittelte Gewichtsreduktion bei OSA im Kontext von Adipositas eine kausale und dauerhafte Therapie oder nicht, und bei wem wirken Medikamente wie Carboanhydrasehemmer oder die Kombination eines Noradrenalin-Wiederaufnahmehemmers mit einem Anticholinergikum zu welchem Preis?
Prof. Dr. med. Esther Irene Schwarz, Universitätsspital Zürich

Ab 18.30 Uhr Apéro

Ab 19.15 Uhr Nachtessen im Hotel Seepark Thun

Freitag, 26. Juni 2026

8.15 – 9.00 Uhr Wenn die Puste ausgeht – Spiroergometrie bei unklarer Dyspnoe
Sattelfest in der Beurteilung der 9-Felder-Grafik? Anhand ausgewählter Fallbeispiele wird der Stellenwert der Spiroergometrie in der Diagnostik der unklaren Dyspnoe vermittelt. Neben praxisnahen Aspekten wie Indikationsstellung und Auswahl geeigneter Belastungsprotokolle liegt der Schwerpunkt auf der strukturierten Interpretation der 9-Felder-Grafik.
PD Dr. med. Jacqueline Pichler Hefti, Swiss Sportclinic Bern

9.00 – 9.45 Uhr KI – Anwendung in der Pneumologischen Praxis
Die ganze Welt spricht von KI – Alles nur Hype? Der Vortrag beleuchtet, wie KI die Arbeit bereits heute und in naher Zukunft in der pneumologischen Praxis beeinflusst - ob wir es wollen oder nicht.
Prof. Dr. med. Martin H. Brutsche, HOCH Health Ostschweiz

9.45 – 10.15 Uhr Pause

10.15 – 11.15 Uhr Roboterassistierte Bronchoskopie – Sinn oder Unsinn (Format Pro und Contra)
Die robotisch-assistierte Bronchoskopie ist kostenintensiv und technisch anspruchsvoll. Richtig eingesetzt stellt sie jedoch einen echten Game-Changer dar: Sie revolutioniert die Diagnostik von Lungenrundherden, ermöglicht sichere und frühe Lungenkrebsdiagnosen und reduziert unnötige transthorakale Eingriffe.
PD Dr. med. Thomas Gaisl, Universitätsspital Zürich

Die sogenannte RAB ist eine Kombination von verschiedenen Techniken, die durch die etablierten Verfahren auch dargestellt werden kann. Hohe Kosten und technischer Aufwand stehen daher einem bislang nicht eindeutig belegten klinischen Mehrwert gegenüber.
Prof. Dr. med. Jürgen Hetzel, Universitätsspital Basel, Universität Tübingen

11.15 – 12.00 Uhr Auflösung klinische Perlen
Prof. Dr. med. Sebastian Ott, Claraspital Basel
Dr. med. Lukas Kern, Kantonsspital Winterthur

Ab 12.00 Uhr Individuelles Mittagessen

Allgemeine Informationen

Adresse des Hotels

Hotel Seepark Thun
Seestrasse 47
3602 Thun
www.seepark.ch

Fortbildungspunkte

7 Credit Points in Pneumologie durch die SGP

Kosten

Für die Fortbildung inklusive Übernachtung sowie Mahlzeiten und Getränke wird Ihnen eine Kostenbeteiligung im Betrag von CHF 420.–* verrechnet.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich auf <https://advisis.ch/fort-und-weiterbildungen> oder mittels nebenstehendem Link an.

Die Anmeldebestätigung wird Ihnen per Post zugestellt.
Wir empfehlen eine rasche Anmeldung, da die Teilnehmerzahl auf 35 Teilnehmende beschränkt ist.
Die Platzvergabe erfolgt nach Einsendeeingang.

Organisation

Advisis AG
Zähringerstrasse 61, 3012 Bern
Telefon 031 381 50 65
Mobile 078 742 00 13
marco.hug@advisis.ch, www.advisis.ch

* Gemäss Richtlinien von Advisis AG basierend auf der Auslegung der Verordnung über die Integrität und Transparenz im Heilmittelbereich VITH, wird eine Kostenbeteiligung von 33% auf organisierten Leistungen erhoben.

Anreise

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Bahnhof Thun alle 10 bis 15 Minuten mit dem öffentlichen Bus Nr. 1, Thun Bahnhof – Gwatt Deltapark, in 5 Minuten (Haltestelle Seepark)

Mit privaten Verkehrsmitteln

- Autobahn Ausfahrt Thun Süd, 1 km in Richtung Thun, vorbei am Zentrum Oberland
- 1 km geradeaus zur Ampel rechts abbiegen, nach 600 m vor dem Hotel Holiday links in die Seestrasse abbiegen (Hinweisschild Seepark)
- Noch etwa 500 m bis zum Hotel Seepark Thun

Der Seepark Thun verfügt über eine beschränkte Anzahl Parkplätze in der Tiefgarage und im Aussenbereich. Wir bitten Sie, wenn möglich die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen.



https://advisis.ch/events/pneumology_thun_2026



Organisator



Advisis AG

Zähringerstrasse 61
CH-3012 Bern

Hauptsponsoren



GlaxoSmithKline AG

Neuhofstrasse 4
CH-6340 Baar



AstraZeneca AG

Neuhofstrasse 34
CH-6340 Baar

Co-Sponsoren



OM Pharma Suisse SA

Route du Petit-Moncor 1D
CH-1752 Villars-sur-Glâne



**Boehringer
Ingelheim**

Boehringer Ingelheim (Schweiz) GmbH

Hochbergerstrasse 60B
CH-4002 Basel



Pulmonx International Sàrl

Avenue de la Gare 2
CH-2000 Neuchâtel

sanofi

REGENERON®

Sanofi-Aventis (Schweiz) AG

Suurstoffi 2
CH-6343 Rotkreuz

Regeneron GmbH

Grosspeteranlage 29
CH-4052 Basel

Die Sponsoren dieser Veranstaltung verpflichten sich, diese Fortbildung unabhängig von der Verordnung und Abgabe ihrer Medikamente/Geräte zu unterstützen.